



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Sevilla

Rossini, Gioachino

1891-04-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Freitag, den 17. April 1891.

12. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht der B-Abonnenten.)

Gastspiel des Herrn Francesco d'Andrade.

Der Barbier von Sevilla.

Romische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Rossini.

Graf Almaviva	Herr Erl.
Bartolo, Arzt	Herr Waplawick.
Rosine, seine Mündel	Fräul. Tobis.
Basilio, Musikmeister	Herr Carlhof.
Bertha, Rosinen's Kammerfrau	Fräul. Schubert.
Figaro, Barbier	* * *
Offizier	Herr Peters.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr Starke.
Alcalde	Herr Moser.
Notarius	Herr Schilling.

Soldaten. Musikanten. Gerichtsdiener.

Einlage im 2. Akte: „Variationen von Broch“ gesungen von Fräulein Tobis.

* * * Figaro Herr Francesco d'Andrade.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Krant: Fr. Mohor und Herr Rollet.

Erhöhte Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	M. 7.— per Platz.	Barterrelogen, Vorderplatz	M. 5.— per Platz
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe	6.— " "	Barterrelogen, Rückplatz	4.— " "
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe	4.50 " "	Logen 1. Rang, Vorderplatz	6.— " "
Sperrsitze in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang	4.— " "	Logen 1. Rang, Rückplatz	5.— " "
Stehplätze in dem Parquet	2.50 " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	4.— " "
Barterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum	2.— " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	3.— " "
Reserveloge dritten Rang	1.50 " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	3.— " "
Gallerieloge	1.— " "	Logen dritten Rang, Rückplatz	2.— " "
Gallerie	.50 " "		

Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Barterre-Logen	Mark 4.— per Platz.	Logen des zweiten Ranges	M. 3.— per Platz.
Logen des ersten Ranges	4.50 " "	Logen des dritten Ranges	2.— " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $9\frac{1}{4}$ Uhr.

Beste Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwellingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	*) Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 26
*) Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 10	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 35

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Samstag, den 18. April 1891. 33. Vorstellung im Abonnement C.

Der Figeunerbaron.

Operette in 3 Akten. Nach einer Erzählung M. Jokai's von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß.

Barinkay Herr H. Rüdiger als Antrittspartie.

Zsupan Herr J. Krägel von München als Gast.

Anfang $6\frac{1}{2}$ Uhr.